## Ausschreibung: Projektmitarbeit im Bundesfreiwilligendienst (BFD)



Dörferkonferenz & neues Projekt zu Klimagerechtigkeit und Vernetzung 01.02.2020 – 31.07.2021

Das Konzeptwerk	Das Konzeptwerk Neue Ökonomie setzt sich seit 2011 für eine soziale, ökologische und demokratische Wirtschaft und Gesellschaft ein. Weitere Informationen unter: www.konzeptwerk-neue-oekonomie.org
Tätigkeits- bereiche	<ul> <li>Projektmitarbeit im Team zu Klimagerechtigkeit</li> <li>Unterstützung bei der Ausrichtung einer "Dörferkonferenz" im Leipziger Braunkohlerevier im Rahmen des bundesweiten Bündnisses Alle Dörfer bleiben!</li> <li>Unterstützung bei der Ausrichtung und Gestaltung in Vorbereitung auf die Konferenz (Programm / Logistik / Prozess)</li> <li>Mitwirkung bei Planungstreffen und Vorbereitungsprozessen</li> <li>Mitarbeit bei der Konzeption und beim Aufbau eines neuen Projekts zum Thema Klimagerechtigkeit</li> <li>Unterstützung bei Planungsprozessen und Vernetzungsarbeit</li> <li>Unterstützung bei der Ausrichtung und Teilnahme an regelmäßigen lokalen und bundesweiten Treffen</li> </ul>
Wünsche an die Bewerber*innen	
Wir bieten	• ein Team, das die eigenen Ansprüche ernst nimmt und das eigene Arbeitsumfeld möglichst so gestaltet, dass die Bedürfnisse aller Mitarbeiter*innen berücksichtigt werden

Rahmen- bedingungen	<ul> <li>regelmäßige Weiterbildungen</li> <li>eine Bürogemeinschaft mit einem IT-Kollektiv, in der wir Sorgearbeiten (Kochen, Einkaufen, Putzen) selbst übernehmen</li> <li>flexible Arbeitszeiten und eine kurze Vollzeit (ca. 25h/Woche), gelegentlich abends und an Wochenenden</li> <li>Vergütung als "BFD-Taschengeld" von 200€, mit der aber durch Aufstockung mit ALG II eine Finanzierung bis zu 950€/netto möglich ist¹.</li> </ul>
	<ul> <li>Wir wissen, dass die Bedingungen prekär sind und versuchen das soweit möglich auszugleichen. Grundsätzlich verdienen im Konzeptwerk alle ähnlich viel.</li> <li>Arbeitsstelle ist das Büro des Konzeptwerks in Leipzig-Plagwitz (leider nicht barrierefrei: 1. Stock, kein Aufzug)</li> </ul>
Anti- Diskriminierung	Viele Menschen, die beim Konzeptwerk arbeiten, sind in Bezug auf die meisten Diskriminierungsformen sehr privilegiert. Viele sind weiß, kommen aus abgesicherten finanziellen Verhältnissen, haben studiert, sind cis- geschlechtlich, heterosexuell und werden nicht behindert. Seit über zwei Jahren sind wir in einem selbstkritischen und langfristigen Lernprozess, über gesellschaftliche Diskriminierungen und Privilegien. Dieser hat zum Ziel, einen inklusiven, offenen und herrschaftsfreien Raum zu schaffen und hat bereits Menschen mit unterschiedlichen Erfahrungen zu uns gebracht.  Wir möchten Menschen, die Diskriminierung erfahren, ausdrücklich ermutigen, sich zu bewerben.  Mehr zu unserer Arbeitsweise, unserem Umgang mit Finanzen und der Anti-Diskriminierungsstrategie gibt es hier:  https://konzeptwerk-neue-oekonomie.org/ueber-uns/wie-wir-arbeiten/
Bewerbung	<ul> <li>Anstelle eines Anschreibens bitten wir dich, folgende drei Fragen (gern auch in aussagekräftigen Stichpunkten) auf maximal zwei Seiten zu beantworten:         <ul> <li>Warum willst du beim Konzeptwerk mitarbeiten?</li> <li>Welche Erfahrungen und/oder Interessen bringst du für diesen Bundesfreiwilligendienst mit?</li> <li>Das Konzeptwerk beschäftigt sich mit Privilegien und Diskriminierung – was sind deine Gedanken dazu?</li> </ul> </li> <li>Antworten &amp; Lebenslauf (ohne Foto) als PDF bis 01.12.2019 an: Jesse Dittmar / j.dittmar@knoe.org, gerne verschlüsselt</li> <li>Hast du Fragen dazu? Dann ruf gern an: 0341 / 3928 1686</li> <li>Die Bewerbungsgespräche werden voraussichtlich am 09./10.12.2019 geführt.</li> <li>Arbeitsbeginn ist der 01.02.2020.</li> </ul>

Während des BFD kann mensch sich beim Jobcenter melden und dieses Taschengeld um den Standard-ALG-II-Satz ("Hartz IV", Höhe 2019 424€) plus die Erstattung der Miete aufstocken. Anspruch auf ALG II haben nur Personen, die weniger als 150€/Lebensjahr an Vermögen besitzen. Falls du in einer Bedarfsgemeinschaft lebst, hast du evtl. keinen Anspruch auf den vollen ALG-II-Satz. Im Konzeptwerk gibt es mehrere Personen, die einen BFD absolvieren und mit ALG II aufstocken.